

Lieber frei und reich als arm und gleich

Gerhard Pretzmann

Wo Links nicht recht hat(te)

Entgegen linker Doktrin:

Es gibt Vererbung. Materiell, genetischer Code

Es gibt Erbschädigung (Mutationen) ungerichtet, über 99% schädlich

Es gibt keine Vererbung erworbener Eigenschaften

Selektion (Natürliche Auslese) sorgt für Leistungsfähigkeit des Erbgutes

Auch psychische Funktionen werden durch die Anlage der Gehirnstruktur und Physiologie weitgehend vererbt

Jede Diktatur (auch linke) ist schädlich

Das Erfolgsrezept des „Westens“ sind nicht linke Wahlsiege, sondern der periodische Wechsel von Regierung und Opposition.

Links ist keine Sicherung gegen Korruption, Bonzenwirtschaft, Mißwirtschaft

Behauptungen werden nicht automatisch zu Wahrheiten, wenn sie als Antifaschismus etikettiert werden.

Die Praxis von Nationalsozialismus und Stalinismus führte zu gleichartigen Verfehlungen.

Konsequent hinsichtlich beabsichtigter Weltrevolution bereitete Stalin den militärischen Angriff auf Mittel- und Westeuropa vor.

Beseitigung des Privatbesitzes an Produktionsmitteln führt zu wirtschaftlichem Zusammenbruch.

Die Leistungsfähigkeit der Menschen ist konstitutionell verschieden

Gleichbehandlung von Ungleichen ist ungerecht.

Wo Links recht hat:

Dialektik ist ein wichtiger Aspekt der Realität

Klassenkampf ist Realität

Kriege werden zumeist aus Gewinnabsichten angezettelt

Wohlstand verpflichtet

Ohne Umverteilung kein Sozialstaat

Macht verlangt Kontrolle

Gewinn ist noch kein Wert

Kritik ist notwendig

Menschenwürde hat Vorrang

Nur Information und Erziehung kann etwas verbessern

Vgl.: Sir Karl Popper, Die offene Gesellschaft

Fortsetzung von Seite 11

Popper bezieht sich auf Verhaltensforschung: die Bedeutung der Motivation für Evolution wird hervorgehoben. Die Populationsgenetik sieht diese Beziehungen aber wesentlich komplexer, die Rolle der Einzelmutation hat hinsichtlich der Evolution nicht mehr die Bedeutung wie vor 50 Jahren. Richtig ist die Feststellung der Bedeutung der Versuchs - Irrtummethode sowohl im biologischen, als auch im geistigen Bereich. Die Selektionstheorie entspricht der der Falsifizierung in seiner Wissenschaftstheorie. Dennoch ist Popper Erkenntnisoptimist: wir nähern uns der Realität mit unseren Modellen immer weiter an. GP

Popper, Karl, Objektive Erkenntnis (1972, dt. 1973), Hoffmann und Campe
Die Offene Gesellschaft und ihre Feinde. (1945, dt. 1957, 1958) Bern

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Agemus Nachrichten Wien - Internes Informationsorgan der Arbeitsgemeinschaft Evolution, Menschheitszukunft und Sinnfragen, Naturhistorisches Museum Wien](#)

Jahr/Year: 2002

Band/Volume: [68_2002](#)

Autor(en)/Author(s): Pretzmann Gerhard

Artikel/Article: [Lieber frei und reich als arm und gleich 13](#)